

Stellungnahme zum Antrag

Vorlage Nr.: 2025/1069/2

Verantwortlich: **Dez. 1**

Dienststelle:

Verkehrsbetriebe Karlsruhe

VBK-Einsparkonzept: vorübergehende Anpassung des öffentlichen Dienstleistungsauftrags an die VBK

Änderungsantrag: Volt

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Gemeinderat	27.01.2026	6.2	Ö	Entscheidung

Kurzfassung

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridortheema:	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Erläuterungen

Das erarbeitete Einsparkonzept der Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH umfasst verschiedene Positionen im Tram- und Busbereich.

Die VOLT-Fraktion möchte nur folgende Einspar-Positionen aus dem Konzept realisieren:

- a.) Tram Sonntagmorgen Taktreduktion (Wechsel von 30- auf 20-Minuten-Takt erst um 12:00 Uhr, Einsparung 210.000 € pro Jahr)
- b.) Tram 3 Schulverstärker Entfall (Entfall Verstärkerfahrten Tivoli - Kaiserplatz Mo – Fr an Schultagen, Einsparung 420.000 € pro Jahr)
- c.) Bus 47A Verstärker Entfall (Einstellung der Verstärkerfahrten Zündhütte – Palmbach – Reichenbach Mo – Fr in der Hauptverkehrszeit, Einsparung 144.000 € pro Jahr)
- d.) Bus 71 Sa (Einstellung der Buslinie an Samstagen, Einsparung 16.000 € pro Jahr)
- e.) Bus 62 Sa+So (Bedienung der Buslinie 62 an Samstagen, Sonn- und Feiertagen im 30-Minuten-Takt statt im 20-Minuten-Takt, Einsparung 140.000 € pro Jahr)
- f.) Bus 70 Sa+So (Bedienung der Buslinie 70 an Samstagen, Sonn- und Feiertagen im 30-Minuten-Takt statt im 20-Minuten-Takt, Einsparung 92.000 € pro Jahr)

Die Gesamteinsparungen belaufen sich dann auf 1.022.000 € pro Jahr statt der im Einsparkonzept benannten 5,95 Mio. € pro Jahr.

Zum Punkt d.) wird darauf hingewiesen, dass die Linie 71 an Samstagen mit einem Bus in einem gemeinsamen Umlauf mit der Linie 72 betrieben wird. Der Punkt d.) führt deshalb nur zu den genannten Einsparungen, wenn auch die Samstagsfahrten der Linie 72 entfallen.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.